





# Tagesordnung

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Berichte und Mitteilungen
2		Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes "Assenheim - Bruchenbrücken"
3		Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Schwimmbad Bad Nauheim - Friedberg"
4	06-11/503	Bebauungsplan Nr. 15 "Hinter Fauerbach - 1. Änderung" in Friedberg - Kernstadt hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
5	06-11/519	Zukunft der Stadthalle
6	06-11/545	Nutzung der Freiflächen in der Housing Area
7	06-11/533	Verlängerung Gewährvertrag der Volksbühne Friedberg e.V.
8	06-11/534	Verlängerung des Gewährvertrages der Musikschule Friedberg auf 3 Jahre und Erhöhung des Zuschusses (1.3000.701000.2)
9	06-11/573	Satzung zur Änderung der "Satzung der Stadt Friedberg (Hessen) über die Erhebung von Verwaltungskosten - Verwaltungskostensatzung vom 13. Dezember 2005 - 1. Nachtrag
10	06-11/578	Nicht vorhersehbare überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2007 -Genehmigung nach § 100 Abs. 1 HGO-
11	06-11/581	Oekumenische Diakoniestation
12	06-11/494	Haushaltsplan 2008
13		Mündliche Anfragen
14	06-11/524	Ehrung verdienter Persönlichkeiten; hier: Verleihung des Ehrenschildes der Stadt Friedberg (Hessen)

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

## 1. Berichte und Mitteilungen

Hierzu ergehen keine Wortmeldungen durch Bürgermeister Keller und Ersten Stadtrat Ziebarth.

## 2. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes "Assenheim - Bruchenbrücken"

Stadtverordneter Hausner schlägt Stadtverordneten Reiner Ackermann vor. Weitere Wahlvorschläge ergehen nicht. Da kein Antrag auf geheime Wahl gestellt wird, wird per Akklamation gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

Die Frage, ob Stadtverordneter Ackermann die Wahl annimmt, bejaht dieser.

3.

**Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die  
Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Schwimmbad Bad  
Nauheim - Friedberg"**

Fraktionsvorsitzender Dr. Osten schlägt Stadtverordneten Theo Heß vor. Weitere Wahlvorschläge ergehen nicht. Da kein Antrag auf geheime Wahl gestellt wird, wird per Akklamation gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

Die Frage, ob Stadtverordneter Heß die Wahl annimmt, bejaht dieser.

4.

06-11/503

**Bebauungsplan Nr. 15 "Hinter Fauerbach - 1. Änderung" in Friedberg -  
Kernstadt  
hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB**

**Beschluss:**

**Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB**

1. Der vorliegende Bebauungsplanentwurf Nr. 15 „Hinter Fauerbach – 1. Änderung“ in Friedberg – Kernstadt wird als Satzung beschlossen.
2. Die landesrechtlichen Vorschriften gem. § 81 HBO als Bestandteil des o. a. Bebauungsplanentwurfes werden ebenfalls beschlossen.
3. Der vorliegende Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Hinter Fauerbach – 1. Änderung“ in Friedberg – Kernstadt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

5.

06-11/519

**Zukunft der Stadthalle**

**Beschluss:**

Zu den Beschlüssen des Haupt- und Finanzausschusses gibt es folgende redaktionelle Änderungen:

- a) Der Magistrat wird gebeten, **bis Mitte März** einen Entwurf eines Projektplanes zu entwickeln und vorzulegen in den für die verschiedenen Handlungsstränge (Frage der Rechtsform, bauliche Maßnahmen, kurzfristige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des **gastronomischen** Betriebs nach dem 30. Juni 2008, Aufbau der notwendigen betriebswirtschaftlichen Datengrundlagen usw.) jeweils die notwendigen Arbeitspakete benannt und in eine mögliche und sinnvolle zeitliche Abfolge gebracht werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

- b) Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, mit dem Aufbau einer Vollkostenrechnung (**veranstaltungsbezogen**) für die Stadthalle unverzüglich zu beginnen und eine geeignete, zügige Finanzierung vorzuschlagen (in Form einer Vorlage).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**6. 06-11/545 Nutzung der Freiflächen in der Housing Area**

**Beschluss:**

1. Unter der Haushaltsstelle 1.5800.510000 – Unterhaltung öffentlicher Grünflächen – werden im Haushaltsplan 2008 weitere 25.000,-- EUR bereitgestellt.
2. Dem Abschluss einer Überlassungsvereinbarung mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben über die öffentliche Nutzung der Freiflächen in der Housing Area wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass:
  - § 3 „Leistungen der Eigentümerin“ letzter Absatz, zweiter Satz neu wie folgt lautet: „...Durch die Öffnung der Toranlagen ist es für die Bevölkerung jedoch frei zugänglich, Ausnahme Sportfeldnutzung nur durch Sportler der durch die Stadt Friedberg benannten Vereine.
  - § 4 „Vertragsdauer“ letzter Satz wie folgt neu lautet: „...Die Vereinbarung endet mit Übertragung des Eigentums der betroffenen Flurstücke an einen neuen Eigentümer.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**7. 06-11/533 Verlängerung Gewährvertrag der Volksbühne Friedberg e.V.**

Aufgrund des § 25 HGO „Widerstreit der Interessen“ verlässt Bürgermeister Keller den Raum.

Fraktionsvorsitzender Weitzel macht darauf aufmerksam, dass die Beschlussempfehlungen neutral zu halten sind.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt grundsätzlich der Verlängerung des Gewährvertrages mit der Volksbühne Friedberg e.V. auf weitere 3 Jahre (2008, 2009, 2010) in Höhe von jährlich 20.542,-- € zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**8. 06-11/534 Verlängerung des Gewährvertrages der Musikschule Friedberg auf 3 Jahre und Erhöhung des Zuschusses (1.3000.701000.2)**

**Beschluss:**

Die Verlängerung des Gewährvertrages um weitere drei Jahre und die Erhöhung des Zuschusses von 59.054,-- € auf 63.483,-- € wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**9. 06-11/573 Satzung zur Änderung der "Satzung der Stadt Friedberg (Hessen) über die Erhebung von Verwaltungskosten - Verwaltungskostensatzung vom 13. Dezember 2005 - 1. Nachtrag**

Bürgermeister Keller erläutert die Vorlage.

**Beschluss:**

Der vorliegenden Satzung zur Änderung der „Satzung der Stadt Friedberg (Hessen) über die Erhebung von Verwaltungskosten – Verwaltungskostensatzung“ vom 13. Dezember 2005 - 1. Nachtrag - wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**10. 06-11/578 Nicht vorhersehbare überplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2007 -Genehmigung nach § 100 Abs. 1 HGO-**

**Beschluss:**

Den nicht vorhersehbaren überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 439.676,64 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**11. 06-11/581 Oekumenische Diakoniestation**

**Beschluss:**

Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 13.800,00 € für die Oekumenische Diakoniestation wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
39	0	0

**12. 06-11/494 Haushaltsplan 2008**

Im Rahmen der Generaldebatte werden wie folgt die Stellungnahmen abgegeben:

- Fraktionsvorsitzender Dr. Osten für die CDU-Fraktion,
- Stadtverordneter Dr. Fürbeth für die SPD-Fraktion,
- Fraktionsvorsitzender Weitzel für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
- Fraktionsvorsitzender Messerschmidt für die UWG-Fraktion,
- Fraktionsvorsitzender Güssgen für die FDP-Fraktion und
- Fraktionsvorsitzender Weiberg für die Fraktion Die Linke.

**Stellenplan**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

## Vermögenshaushalt

### **Einzelplan 0**

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	13	2

### **Einzelplan 1**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
38	0	2

### **Einzelplan 2**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

### **Einzelplan 3**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

### **Einzelplan 4**

Haushaltsstelle 4600.940 100

Fraktionsvorsitzender Weiberg stellt den Antrag, den Ansatz auf 668.000,00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja	Nein	Enthaltung
2	38	0

Stadtverordneter Hausner stellt den Antrag, den Ansatz von 480.000,00 € komplett zu streichen.

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja	Nein	Enthaltung
13	25	0

Abstimmung **Einzelplan 4** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	13	2

### **Einzelplan 5**

Stadtverordneter Uebelcker bittet um die redaktionelle Änderung des Investitionszuschusses Seewiese in „Baukosten Brunnen Seewiese“.

Abstimmung **Einzelplan 5** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
38	2	0

## Einzelplan 6

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

## Einzelplan 7

Stadtverordneter Schön teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss gefasst hat:

Haushaltsstelle 7621.9400 000 - Baukosten Georg-August-Zinn-Halle -  
750.000,00 € werden mit einem Sperrvermerk versehen und 100.000,00 € ohne Sperrvermerk eingestellt.

Fraktionsvorsitzender Weiberg beantragt, die Kosten komplett zu streichen.

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja	Nein	Enthaltung
15	25	0

Abstimmung **Einzelplan 7** gesamt mit Änderungen aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 14. Februar 2008:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	2	13

Abstimmung **Vermögenshaushalt** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	15	0

## Verwaltungshaushalt

### Einzelplan 0

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

### Einzelplan 1

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
27	13	0

### Einzelplan 3

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

#### Einzelplan 4

Haushaltsstelle 4510.761 010 - Förderung der demokratischen Kultur -  
Fraktionsvorsitzender Weiberg stellt den Antrag, den Ansatz auf 10.000,00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja	Nein	Enthaltung
15	25	0

Abstimmung **Einzelplan 4** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	13	2

#### Einzelplan 5

Haushaltsstelle 5500.701 000 - Zuschuss Sportjugendförderung -  
Stadtverordneter Uebelacker beantragt, den Ansatz um 10.000,00 € auf 40.000,00 € zu erhöhen. Die Gegenfinanzierung erfolgt durch die Verminderung der Zuführung zum Vermögenshaushalt unter der Haushaltsstelle 9100.860 000 um 10.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

Abstimmung **Einzelplan 5** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

#### Einzelplan 6

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	0	15

#### Einzelplan 7

Haushaltsstelle 7621.110 000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -  
Fraktionsvorsitzender Weiberg stellt den Antrag, den Ansatz auf 200.000,00 € zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: **Mehrheitlich abgelehnt**

Ja	Nein	Enthaltung
15	25	0

Abstimmung **Einzelplan 7** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	15	0

#### Einzelplan 8

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
36	0	4

## Einzelplan 9

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

Stadtverordneter Uebelacker beantragt, folgende Haushaltsbegleitbeschlüsse im Haushaltsplan aufzuführen und mit an die Kommunalaufsicht zu geben:

### Haushaltsbegleitbeschlüsse 2008

#### 1. Anschaffung von Fahrzeugen

Es werden nur Mittel bereitgestellt für Fahrzeuge mit Ökoantrieb. Ausnahmen hierzu erfordern eine Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung. Als Ökoantrieb wird gewertet CO<sub>2</sub>-Ausstoß unter 130 Gramm, Dieselantrieb mit Russfilter, Autogasantrieb und Hybridantrieb.

#### 2. Anträge der Ortsbeiräte zum Haushaltsplan

Anträge der Ortsbeiräte zum Haushaltsplan sind von der Verwaltung aufzunehmen und in einer Rankingliste zu bewerten.

Dem Ausschuss für Bauwesen, Planung und Umwelt sind rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen eine Liste der geforderten Maßnahmen vorzulegen. Die Liste soll die erforderlichen Investitionsmittel pro Maßnahme ausweisen. Pro Maßnahme ist darzustellen, welche Art von Sanierung erforderlich ist. Es ist darzustellen in welchem Zustand bezüglich der Verkehrssicherungspflicht der heutige Zustand ist und ob eine Sanierung im Zusammenhang mit Erneuerungsmaßnahmen Gas/Wasser durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
40	0	0

Abstimmung **Verwaltungshaushalt** gesamt:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	15	0

### Investitionsprogramm

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	13	2

Die **Finanzplanung** wird in geänderter Form zur Kenntnis genommen.

### Haushaltssatzung

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Ja	Nein	Enthaltung
25	15	0

**a) Persönliche Erklärung des Stadtverordneten Theo Heß**

Stadtverordneter Theo Heß teilt mit, dass er bedingt durch einen Kuraufenthalt leider nicht an der Grundsteinlegung der Sporthalle in Ockstadt teilnehmen kann.

**b) Sperrung Bismarckstraße**

Stadtverordneter Hausner fragt an, wie lange die Sperrung der Bismarckstraße andauern wird und ob ggf. eine bessere Beschilderung auf die Sperrung aufmerksam machen können.

Erster Ziebarth teilt mit, dass die Sperrung bis zum 01. März 2008 beantragt wurde. Die Aufstellung von Hinweisschildern wird er überprüfen lassen.

**c) Haushaltsberatung der Fraktionen**

Stadtverordneter Dr. Fürbeth fragt an, ob es für jede Fraktion möglich sei, zu den Haushaltsberatungen den Kämmerer und Mitarbeiter einzuladen. Erster Stadtrat Ziebarth bejaht dies.

**d) Defekte Paketbänder**

Fraktionsvorsitzender Messerschmidt teilt mit, dass er seitens des Senioren-/Seniorinnenbeirates auf den desolaten Zustand der Gepäckbänder im Bahnhof aufmerksam gemacht wurde. Ebenso ist die Fußgängerampel am Bahnhof sehr kurz geschaltet.

Erster Stadtrat Ziebarth wird versuchen, diesbezüglich mit den zuständigen Stellen in Kontakt zu treten. Fraktionsvorsitzender Weitzel teilt mit, dass defekte Gepäckbänder von der Bahn AG schon seit geraumer Zeit nicht mehr repariert werden.

**e) Projekt „Motte“**

Stadtverordneter Seuss fragt nach dem Projekt „Motte“ der Freien Ritterschaft. Bürgermeister Keller erläutert das Projekt.

Die Vorlage wird in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen.

Stadtverordnetenvorsteher Hollender bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

---

(Vorsitzender)

---

(Schriftführer)